

Seminar Wirtschaftsprüfung – SoSe 26 – Bilanzierung und Berichterstattung –

Allgemeine Hinweise

Das Seminar richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge **Betriebswirtschaftslehre** und **Deutsches und Europäisches Wirtschaftsrecht** im Rahmen der Spezialisierung Wirtschaftsprüfung. Es bestehen keine gesonderten Voraussetzungen für die Teilnahme am Seminar, gleichwohl wird empfohlen, dass bereits Veranstaltungen im Bereich Rechnungslegung, Wirtschaftsprüfung oder im Bereich Finanzierung, Controlling bzw. Steuerlehre besucht wurden. Im Verlauf des Seminars sollen die folgenden Themen erarbeitet und diskutiert werden:

1. Konsolidierung im mehrstufigen Konzern
2. Bewertung und Steuerung von Marken
3. Vergleichbarkeit von ESG-Reportinginhalten
4. Berichterstattung über Verringerung der Treibhausgasemissionen
5. Auswirkungen der EU-Taxonomie für die Berichterstattung.

Die oben genannten Themen werden bei entsprechender Nachfrage mehrfach besetzt. Es werden maximal 15 Seminarplätze vergeben.

Anmeldung

Die Bewerbung und die Vergabe für einen Seminarplatz werden **zentral organisiert**. Informationen bezüglich der Anmeldung finden Sie auf der Homepage des Prüfungsamts der Fakultät III. Die Themenvergabe erfolgt durch die Professur. Sie werden vor dem Semesterstart per E-Mail über das zu bearbeitende Thema informiert.

Bearbeitungsphase

Am **13. April 2026** (10:00 -12:00 Uhr) findet eine allgemeine Einführungsveranstaltung statt, um über die Inhalte und Anforderungen zu informieren. Alle Seminarteilnehmende haben dann bis zum **23. April 2026, 10:00 Uhr (MEZ)** ein sog. Exposé zur Seminararbeit per E-Mail (an: accounting@uni-siegen.de) einzureichen. Sie erhalten auf Basis des eingereichten Exposé Hinweise zur Verbesserung der Ausführungen bzw. Gliederung im Rahmen eines (virtuellen) Feedbackgesprächs am **28. April 2026**

(8:30 – 10:00). Das Exposé soll Aussagen über die Relevanz, Forschungsfragen und das geplante Vorgehen enthalten und zusammen mit der geplanten Gliederung den Umfang von ca. **1,5 Seiten** nicht überschreiten.

Die Seminararbeit muss von allen Teilnehmenden per E-Mail (an: accounting@uni-siegen.de) bis zum **23. Juni 2026, 10:00 Uhr (MEZ)** eingereicht werden. Das Exposé wie auch die Endfassung der Seminararbeit werden jeweils unabhängig von der Qualität des Inhalts stets mit der Note 5,0 bewertet, sofern diese nicht fristgerecht eingereicht werden.

Das Seminar findet als Blockveranstaltung voraussichtlich an den folgenden Terminen in den Räumlichkeiten der Universität Siegen statt: **25. Juni 2026** (8:30–18:00 Uhr), **26. Juni 2026** (8:30–18:00 Uhr) und **2. Juli 2026** (8:30–14:00 Uhr). Es besteht Anwesenheitspflicht für alle Teilnehmende während der Blockveranstaltungen. Von Seiten der Professur erhalten alle Teilnehmende zudem eine Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten. Diese virtuelle Veranstaltung findet am **7. Mai 2026** (08:30 – 10:00 Uhr) statt.

Die **Seminarnote** setzt sich aus den folgenden Teilleistungen (Gewichten) zusammen: 10% Exposé zur Seminararbeit, 50% Endfassung der Seminararbeit, 40% Mitarbeit (Präsentation/Reflexion). Alle Teilnoten (inklusive des Vortrags) beruhen auf einer individuellen Bewertung und nicht auf einer Gruppenbewertung. Eine erfolgreiche Teilnahme am Seminar setzt voraus, dass die schriftlichen Teilleistungen (Exposé und Seminararbeit) mindestens mit der Note 4,0 bewertet wurden. Seminararbeiten dürfen einschließlich der Kapitel Problemstellung und Thesenförmige Zusammenfassung, jedoch ausschließlich Gliederung, Literaturverzeichnis und Anhang, einen Textumfang von 15 Seiten nicht überschreiten. Zu beachtende **Formatierungsvorgaben** finden Sie in den Richtlinien für wissenschaftliche Arbeiten an der Professur, die in Unisono eingestellt werden.

Seminarablauf

Alle Teilnehmenden haben das zugewiesene Thema im Rahmen eines Vortrags zu präsentieren. Bei einer Mehrfachvergabe ist das Thema im Rahmen einer Gruppenpräsentation vorzutragen. Die Organisation der Vorträge obliegt den jeweiligen Personen bzw. Themengruppen selbst. Die Vorträge sollten je Person ca. 20 Minuten dauern. Nach der Präsentation schließt sich jeweils eine Diskussion an. Bitte beachten Sie bei der Erstellung der Präsentation, dass es zur Erläuterung einer Präsentationsseite im Durchschnitt ca. 3-5 Minuten Zeit bedarf. Da es sich bei den Präsentationen um eigenständige Prüfungsleistungen handelt, müssen (respektive sollten) Sie nicht zwangsweise ausschließlich jenen Inhalt präsentieren, den Sie in der Arbeit niedergeschrieben haben. Um das Auditorium bestmöglich (aktiv, sic!) in das Seminar einzubinden, sollte zum Vortrag zudem ein Handout erstellt werden.

Siegen, 15. Februar 2026

Prof. Dr. Andreas Dutzi